

 Diese Beiträge werden vollautomatisch von einem KI-System erstellt und veröffentlicht – ohne menschliche Vorab-Prüfung. Kennzeichnung gemäß Art. 50 der KI-Verordnung (EU) 2024/1689.

Hinweis zur heutigen Ausgabe:

Heute keine Top-Story - kein Cluster passierte die Quellqualitäts-Hard-Rules. Kurznews und Tools sind trotzdem fuer Sie zusammengestellt.

KI-4-Everyone • Daily News

2. August 2026



Symbolbild - heute keine herausragende Top-Story

Heute ist keine Top-Story verfuegbar. Kurznews und Tools sind trotzdem fuer Sie zusammengestellt.

REG

EU-Kennzeichnungspflicht für KI-Inhalte ist jetzt aktiv

Seit Sonntag müssen KI-generierte Bilder, Videos und Texte in der EU gekennzeichnet werden. Private Profile sind von der Regel ausgenommen. Es gibt jedoch Ausnahmen, die beachtet werden sollten.

RES

Kaum Schutz, kaum Zitierung: Websites und KI-Crawler im Missverhältnis

Nur 8,9 % der Websites blockieren KI-Crawler aktiv. Trotzdem tauchen 94,8 % dieser Seiten nie als Quelle in KI-Antworten auf. Das zeigt: Blockieren oder nicht – zitiert wird kaum jemand.

MARKT

KI kostet nicht Jobs, sondern Gehalt - neue Forschung

Neue Forschung zeigt: KI vernichtet weniger Arbeitsplätze als gedacht. Stattdessen sinkt der Lohn, weil Arbeitgeber KI-Unterstützung als Argument für niedrigere Vergütung nutzen.

MARKT

Hype-Fonds von Leopold Aschenbrenner gerät ins Straucheln

Der Fonds Situational Awareness des deutschen Mathematikers Leopold Aschenbrenner ist in ernste Schwierigkeiten geraten. Die Branche fragt sich nun, wie der Hype um ihn entstehen konnte.

RES

KI als Finanzberater: Qualität hängt von der Frage ab

KI-Finanzberatung liefert überraschend gute Ergebnisse – wenn man die richtigen Fragen stellt. Wer unspezifisch fragt, bekommt auch unspezifische Antworten. Die Fragetechnik entscheidet über den Nutzen.

MARKT

Zitron: Die KI-Branche verkauft eine Lüge

Ed Zitron argumentiert in einem Video, dass alle mit KI-Versprechen belogen werden. Er hinterfragt den wirtschaftlichen Nutzen aktueller KI-Produkte grundlegend. Konkrete Belege nennt das Material nicht.

OS

16-Jähriger baut Open-Source-KI-Agenten Sprocket für Hard- und Software

Ein 16-jähriger Entwickler hat Sprocket veröffentlicht: einen Open-Source-KI-Agenten für Hardware- und Softwareentwicklung. Sprocket kann selbstständig Produkte und SaaS-Abos auf Websites kaufen.

OS

DeepSeek-V4-Flash-0731: Neues Open-Source-Textmodell verfügbar

DeepSeek hat das Modell V4-Flash-0731 veröffentlicht. Es erzeugt Text und wurde über 156.000 Mal heruntergeladen – für ein frisches Release ein deutliches Interesse.

OS

Neue Open-Source-Modelle: Laguna S2.1, Inkling und Kimi K3 im Überblick

Mehrere neue offene Modelle zeigen laut Interconnects, dass starke KI-Modelle nicht mehr nur bei wenigen Anbietern entstehen. Die Fähigkeit, solche Modelle zu trainieren, verteilt sich zunehmend.

PROD

KI in der Fabrik: Was bei Trumpf und Siemens heute schon funktioniert

Industrieroboter werden durch KI flexibler und produktiver. Eine Reportage zeigt, was bei Trumpf und Siemens bereits im Einsatz ist – und wo moderne Systeme noch scheitern.

PROD

Googles Pixel Tag: Bluetooth-Tracker taucht in ersten Webshops auf

Google soll bald einen eigenen Bluetooth-Tracker vorstellen, der mit Apples AirTag konkurriert. Erste Webshops listen den Pixel Tag bereits.

PROD

Mac & i 4/2026 erschienen: AppleOS 27, Tipps und Tests

Die neue Ausgabe der Mac & i behandelt AppleOS 27, USB-C-Hubs und gibt Rat für den Fall eines gestohlenen iPhones. Für Apple-Nutzer relevante Sommerlektüre.

OS

datasette-apps 0.2a0: Neues Debug-Tool für KI-gestützte Apps

Das Update bringt ein neues `app_debug()`-Tool und verbessert die Arbeit mit dem Datasette Agent. Wer Datasette-Apps per KI erstellt oder bearbeitet, profitiert direkt.

Keine Termine gemeldet.